
Ekotechnika GmbH
Walldorf

Jahresabschluss zum 30. September 2012
und Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

INHALTSVERZEICHNIS

1. Bilanz zum 30. September 2012
2. Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012
3. Entwicklung des Anlagevermögens für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012
4. Anhang für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012
5. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

1. Bilanz zum 30. September 2012

AKTIVSEITE

	30.9.2012		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	5.086.905,90		2.635.408,77
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	25.882.419,76		25.132.243,00
3. sonstige Ausleihungen	<u>0,00</u>		<u>7.029.391,29</u>
		<u>30.969.325,66</u>	<u>34.797.043,06</u>
		<u>30.969.325,66</u>	<u>34.797.043,06</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
fertige Erzeugnisse und Waren	<u>57.174,96</u>		<u>87.863,78</u>
		57.174,96	<u>87.863,78</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	215.464,16		0,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.542.611,05		2.050.207,91
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>163.075,04</u>		<u>249.333,49</u>
		3.921.150,25	<u>2.299.541,40</u>
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten			
		<u>367.687,42</u>	<u>96.096,73</u>
		<u>4.346.012,63</u>	<u>2.483.501,91</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			
		<u>121.927,89</u>	<u>143.328,00</u>
		35.437.266,18	37.423.872,97

PASSIVSEITE

	30.9.2012		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag		1.412,79	0,00
III. Jahresüberschuss		<u>17.426,06</u>	<u>1.412,79</u>
		<u>43.838,85</u>	<u>26.412,79</u>
B. ZUR DURCHFÜHRUNG DER BESCHLOSSENEN KAPITALERHÖHUNG GELEISTETE EINLAGEN		2.000.000,00	0,00
C. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Steuerrückstellungen	167.948,00		41.478,00
2. sonstige Rückstellungen	<u>78.000,00</u>		<u>43.500,00</u>
		<u>245.948,00</u>	<u>84.978,00</u>
D. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	32.997.158,47		37.223.013,70
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	82.317,86		89.468,48
3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>68.003,00</u>		<u>0,00</u>
		<u>33.147.479,33</u>	<u>37.312.482,18</u>
		35.437.266,18	37.423.872,97

**2. Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr
vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012**

Ekotechnika GmbH, Walldorf
Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012

	2011/12	Rumpf- geschäfts- jahr Vorjahr
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	5.498.991,01	978.558,97
2. sonstige betriebliche Erträge	363.000,18	151,70
- davon aus Währungsumrechnung: EUR 51.610,17 (Vj.: EUR 151,70)		
	<u>5.861.991,19</u>	<u>978.710,67</u>
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	(4.456.124,83)	(722.230,38)
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>(406,65)</u>	<u>(282,15)</u>
	(4.456.531,48)	(722.512,53)
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	(1.018.228,80)	(178.090,45)
- davon aus Währungsumrechnung: EUR 97.689,39 (Vj.: EUR 559,03)		
	<u>(5.474.760,28)</u>	<u>(900.602,98)</u>
	<u>387.230,91</u>	<u>78.107,69</u>
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.790.427,13	1.393.964,90
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 3.139.569,73 (Vj.: EUR 1.034.058,94)		
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>(4.033.653,06)</u>	<u>(1.429.053,83)</u>
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	144.004,98	43.018,76
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>(126.578,92)</u>	<u>(41.605,97)</u>
9. Jahresüberschuss	<u>17.426,06</u>	<u>1.412,79</u>

**3. Entwicklung des Anlagevermögens für das Geschäftsjahr
vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012**

	Anschaffungs- und Herstellungskosten			
	Stand am	Zugänge	Abgänge	Stand am
	1.10.2011			30.9.2012
	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.635.408,77	2.451.497,13	0,00	5.086.905,90
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	25.132.243,00	750.176,76	0,00	25.882.419,76
3. sonstige Ausleihungen	7.029.391,29	0,00	7.029.391,29	0,00
	<u>34.797.043,06</u>	<u>3.201.673,89</u>	<u>7.029.391,29</u>	<u>30.969.325,66</u>

Abschreibungen			Buchwerte		
Stand am 1.10.2011 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand am 30.9.2012 EUR	Stand am 30.9.2012 EUR	Stand am 30.9.2011 EUR
0,00	0,00	0,00	0,00	5.086.905,90	2.635.408,77
0,00	0,00	0,00	0,00	25.882.419,76	25.132.243,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.029.391,29
0,00	0,00	0,00	0,00	30.969.325,66	34.797.043,06

4. Anhang für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012

**Anhang 2012
der Firma
Ekotechnika GmbH
Walldorf**

A. Allgemeines

Der Jahresabschluss zum 30. September 2012 ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und ergänzenden Vorschriften des Gesetzes die Gesellschaften mit beschränkter Haftung betreffend aufgestellt.

Auf die Rechnungslegung der Gesellschaft finden die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften im Sinne von § 267 HGB Anwendung.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Größenabhängige Erleichterungen wurden bei der Offenlegung des Jahresabschlusses in Anspruch genommen.

Kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung werden gemäß § 256a HGB mit dem Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag bewertet.

B. Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Anlagevermögen

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten zzgl. Anschaffungsnebenkosten oder ihrem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Umlaufvermögen

Die Vorräte wurden zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet. Fremdkapitalzinsen wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Die Bewertung der Forderungen erfolgte zum Nennwert, es wurden sämtliche erkennbare Risiken berücksichtigt. Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr liegen nicht vor. Unter der Position Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 2.061 ausgewiesen.

Die sonstigen Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert angesetzt.

Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen und Verbindlichkeiten

Die sonstigen Rückstellungen wurden in Höhe des nach kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages nach § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten angesetzt. Dabei wurden die voraussichtlichen Kostensteigerungen bis zum jeweiligen Erfüllungstag berücksichtigt.

Die Verbindlichkeiten sind grundsätzlich mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben in Höhe von TEUR 197 eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr, in Höhe von TEUR 32.800 eine Restlaufzeit von über einem bis fünf Jahren. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie die sonstigen Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren bestanden somit nicht.

C. Abweichungen von den bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss wurden die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden beibehalten.

D. Sonstige Angaben

§ 285 Nr. 11 HGB

Die Ekotechnika GmbH ist unmittelbar mit 99,98 % am Kapital der OOO „EkoNiva-Technika Holding“ mit Sitz in Woronesch, Russland beteiligt.

Das Eigenkapital dieser Gesellschaft betrug zum 30.09.2012 TRUB 18.969, das Ergebnis des laufenden Geschäftsjahres zum 30.09.2012 betrug TRUB 6.619.

Mittelbar ist die Ekotechnika GmbH zu mehr als 20 % an folgenden Gesellschaften beteiligt, bei den angegebenen Beteiligungsquoten handelt es sich um den Anteilsbesitz der OOO „EkoNiva-Technika Holding“:

Name der Gesellschaft	Sitz der Gesellschaft		
OOO „EkoNiva-Technika“	Odincovo, Russland	EK 30.09.2012	855.515 TRUB
		Ergebnis 30.09.12	60.479 TRUB
		Höhe des Anteils in %	100,0
OOO „EkoNiva Chernozemje“	Woronesch, Russland	EK 30.09.2012	303.421 TRUB
		Ergebnis 30.09.12	43.018 TRUB
		Höhe des Anteils in %	100,0
OOO „EkoNiva-Sibir“	Novosibirsk, Russland	EK 30.09.2012	302.457 TRUB
		Ergebnis 30.09.12	35.335 TRUB
		Höhe des Anteils in %	100,0
OOO „EkoNiva-Kaluga“	Kaluga , Russland	EK 30.09.2012	-6.992 TRUB
		Ergebnis 30.09.12	4.544 TRUB
		Höhe des Anteils in %	100,0
OOO „Abris“	Woronesch, Russland	EK 30.09.2012	1.166 TRUB
		Ergebnis 30.09.12	352 TRUB
		Höhe des Anteils in %	100,0
OOO „EkoNiva-Vladimir“	Vladimir, Russland	EK 30.09.2012	-20.542 TRUB
		Ergebnis 30.09.12	16 TRUB
		Höhe des Anteils in %	100,0
OOO „EkoNiva-Vjatka“	Kirov, Russland	EK 30.09.2012	-6.195 TRUB
		Ergebnis 30.09.12	-6.682 TRUB
		Höhe des Anteils in %	100,0
OOO „EkoNiva-Kostroma“	Kostroma, Russland	EK 30.09.2012	-6.276 TRUB
		Ergebnis 30.09.12	-30 TRUB
		Höhe des Anteils in %	100,0
OOO „EkoNiva-Rjazan“	Rjazan, Russland	EK 30.09.2012	-12.258 TRUB
		Ergebnis 30.09.12	1.668 TRUB
		Höhe des Anteils in %	100,0
OOO „EkoNiva-Farm“	Tula, Russland	EK 30.09.2012	-9.978 TRUB
		Ergebnis 30.09.12	2.403 TRUB
		Höhe des Anteils in %	100,0

OOO „NivaProjekt“	Kursk, Russland	EK 30.09.2012	-1.325 TRUB
		Ergebnis 30.09.12	-1.042 TRUB
		Höhe des Anteils in %	50,0
OOO „NivaStroj“	Kaluga, Russland	EK 30.09.2012	398 TRUB
		Ergebnis 30.09.12	- 246 TRUB
		Höhe des Anteils in %	100,0

Die Angaben zu Eigenkapital und Ergebnis erfolgen in tausend Rubel (TRUB).
Die Werte der russischen Tochtergesellschaften sind gemäß den in Russland anerkannten Grundsätzen ordnungsmäßiger Bilanzierung („RAS“) ermittelt.

Haftungsverhältnisse

Der Geschäftsanteil an der OOO „EkoNiva-Technika Holding“ in Höhe von TEUR 5.087 wurde zur Absicherung eigener Kredite in Höhe von TEUR 32.997 und zur Absicherung von Krediten einiger Tochtergesellschaften in Höhe von 39.954 an die OAO Moskauer Kreditbank verpfändet. Nach derzeitigem Stand ist aufgrund der Unternehmenssituation mit einer Inanspruchnahme nicht zu rechnen.

Unternehmensorgane

Geschäftsführer

Olga Ohly, Agrarökonomin, sowie Wolfgang Bläsi, Diplom Betriebswirt (FH), sind jeweils alleinvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Beirat

Stefan Dürr, Geschäftsführer der Ekosem-Agrar GmbH

Elena Levina, Generaldirektorin der OOO „EkoNiva-Technika Holding“ sowie der OOO „EkoNiva-Technika“

Alina Volkova, Leiterin Abteilung Investor Relations der Asian-Pacific Bank, Moskau

Andrey Kubonin, Generaldirektor der OOO Atom Partners, Moskau

Waldorf, den 15. März 2013

Olga Ohly

Wolfgang Bläsi

5. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

5. Bestätigungsvermerk

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Ekotechnika GmbH, Walldorf:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der Ekotechnika GmbH, Walldorf, für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Nürnberg, den 15. März 2013

Rödl & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Morgenroth
Wirtschaftsprüfer

Deyhle
Wirtschaftsprüfer

